

## Wenn Mutter oder Vater suchtkrank sind

### Kinder aus suchtbelasteten Familien werden ab September im Projekt „Trampolin“ betreut - Anmeldung bei der Jugendberatung Saalfeld-Rudolstadt möglich

Am 13. September 2021 startet ein Projekt für Kinder aus suchtbelasteten Familien im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Unter dem Namen „Trampolin“ wird eine Gruppe für Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren angeboten. Schon jetzt können Mädchen und Jungen für das Projekt angemeldet werden, Jugendberatung Saalfeld-Rudolstadt, Jacqueline Wenzel, Telefon: 03671 - 45589127 oder Mobil: 0151 - 52665030. Das Besondere an dieser Gruppe ist, dass sie sich mit dem Thema Sucht auseinandersetzt. Die Kinder erfahren spielerisch was Sucht bedeutet, wie Suchtmittel wirken können, wie das Thema Sucht das Leben aller Familienmitglieder beeinflussen kann, wie sie sich in Konfliktfällen verhalten können und welche Hilfsmöglichkeiten es gibt.

„Die Gruppenstunden sind gefüllt mit thematischen Gesprächsrunden, Bewegungsspielen, pädagogischen Spielen, Kreativ- und Entspannungsangeboten. Für uns ist es wichtig, dass sich die Kinder in der Gruppe wohlfühlen und in entspannter Atmosphäre Raum für ihre Themen haben“, sagt Jacqueline Wenzel von der Jugendberatung.

Hierzu treffen sich die Kinder ab Mitte September an neun aufeinanderfolgenden Nachmittagen (montags von 16:00 bis 18:00 Uhr). Für die Eltern besteht das Angebot sich an zwei Nachmittagen in einer Elterngruppen zum eigenen Konsumverhalten, zum Umgang mit den Kindern und zu Herausforderung im Alltag auszutauschen. Ziel der Elternrunde ist es miteinander ins Gespräch zu kommen, gemeinsam die Stärken der Eltern zu erarbeiten und weiterführende Unterstützungsmöglichkeiten vorzustellen. Die Kinder treffen sich dafür im Kinder- und Jugendzentrum „Haus“ in der Trommsdorfstraße 12 in Volkstedt-West. Das Angebot ist für die Familien kostenfrei. Im Rahmen des „Trampolin“-Projektes wirken Sozialpädagoginnen und -pädagogen der Jugendberatung, der Erziehungs- und Familienberatung und der Suchtberatung der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein sowie dem Kinder- und Jugendzentrum „Haus“ in Volkstedt-West des Diakonieverein Rudolstadt e.V. mit. Sie möchten damit einen Beitrag zur Suchtprävention im Landkreis leisten.

**Für Fragen oder Anmeldungen** steht Frau Wenzel der Jugendberatung unter der Telefon: 03671 - 45589127 oder Mobil: 0151 - 52665030 zur Verfügung.

**Das Projekt „Trampolin“** ist ein deutschlandweit erprobtes ambulantes Präventionsprogramm. Es wurde im Rahmen eines Bundesmodellprojektes in Kooperation zwischen dem Deutschen Zentrum für Suchtfragen des Kindes- und Jugendalters (DZSKJ) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf sowie dem Deutschen Institut für Sucht- und Präventionsforschung an der Katholischen Hochschule Köln (DISuP) entwickelt. Dieses Angebot hat die Projektverantwortlichen inhaltlich und methodisch überzeugt.

Mit freundlichen Grüßen  
Sandra Smailes

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein  
Bayerische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein  
Tel.: 036651- 3989-1040  
S.Smailes@diakonie-wl.de,  
www.diakonie-wl.de*

**Datum**

23. Juli 2021

**Ansprechpartnerin**Anett Wenzel,  
Jugendberatung  
Diakoniestiftung Weimar  
Bad Lobenstein**Telefon**

03671 - 45589127

**E-Mail**Jugendberatung.slfr-ru@  
diakonie-wl.de